Der <u>Vorsitzende, Abg. Steiner</u>, wies darauf hin, dass die Entscheidung über die Hauptachsen insbesondere auf Bitte seiner Fraktion in der letzten Sitzung vertagt wurde. In Ergänzung zur Beschluss-Vorlage der Verwaltung habe seine Fraktion heute als **Tischvorlage** (s. <u>Anlage 3)</u> 7 weitere Hauptachsen nachgereicht. Er bitte die sehr kurzfristige Vorlage zu entschuldigen und schlage vor, die Verwaltung mit der Prüfung der vorgeschlagenen Ergänzungen zu den Hauptrouten zu beauftragen und es der fachlichen Kompetenz der Verwaltung zu überlassen, diese in das Radwegekonzept zu übernehmen oder nicht.

Abg. <u>Tendler</u> bat um Aufnahme eines Radweges entlang der K20 zwischen Troisdorf-Mitte und Lohmar, beginnend an der Heerstraße in Troisdorf, in das Radwegekonzept des Rhein-Sieg-Kreises und die vorrangige Realisierung des Teilstücks bis zum Eisenweg.

Planungsamtsleiter <u>Dr. Sarikaya</u> sagte zu, die Verwaltung werde alle genannten Routen ergebnisoffen prüfen, bewerten und wenn die Ausweisung sinnvoll sei, diese auch in das Konzept übernehmen.

Der <u>Vorsitzende, Abg. Steiner</u>, stellte anschließend mit Einverständnis der antragstellenden Fraktionen den Beschlussvorschlag der Verwaltung aus der Sitzung am 24.05.2013 einschließlich der ergänzenden Prüfaufträge der SPD-Fraktion und der Fraktion DIE GRÜNEN zur Abstimmung.